



**SCHÜLER*INNENHAUS DES KOTTI e.V.
AN DER NÜRTINGEN GRUNDSCHULE**



**Mariannenplatz 28
10997 Berlin**



(030) 617 84 265



schuelerhaus@kottiberlin.de

KOTTI

DAS SCHÜLER*INNENHAUS

Herzlich willkommen im Schüler*innenhaus des Kotti e.V. an der Nürtingen-Grundschule. In Kooperation mit der Schule gestalten wir:

- Verlässliche Halbtagsgrundschule (VHG) von 7:30 bis 13:30 Uhr.
- Ergänzende Förderung und Betreuung (eFöB) von 6:00 bis 7:30 Uhr und von 13:30 bis 18:00 Uhr. In den Schulferien sind wir von 6:00 bis 18:00 Uhr da.

Das Schüler*innenhaus wird von ca. 400 Kindern im Alter von 5 bis 12 Jahren besucht. Es ist ganzjährig von 6:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Die Zeit, die Ihr Kind mit uns verbringt, hängt von Ihrem Bedarf und den gebuchten Modulen ab. Für die Früh- und/oder Nachmittagsbetreuung und/oder Ferienbetreuung benötigen Sie einen Bescheid des Jugendamtes Ihres Wohnortes.

Bei allen Fragen rund um die Anmeldung stehen Ihnen die Mitarbeiter*innen der Kotti e.V. Geschäftsstelle zur Verfügung.

BEZUGSGRUPPEN IN DER HALBOFFENEN ARBEIT

Wir arbeiten montessoriorientiert, jeweils Kinder aus drei Jahrgangsstufen bilden eine Gruppe. Sie lernen von- und miteinander und gestalten ihre Unterrichts- und Freizeit gemeinsam. In den Jahrgangsstufen 123 gibt es feste Bezugsgruppen mit einem/einer Gruppenerzieher*in. Gemeinsame, übergreifende Freizeitangebote, Ausflüge und Feiern finden im jeweiligen gruppenübergreifenden Hausteam statt. Die Kinder der Jahrgangsstufen 456 sind ebenfalls in festen Bezugsgruppen organisiert und treffen sich zu gruppenübergreifenden Projekten und Angeboten. Die Ferienbetreuung findet in einem der Häuser mit allen Jahrgangsstufen und Gruppen zusammen statt.

Haus Orange

123a, 123b, 123c, 123d, 123h
456AB, 456CDH

Haus Rot

123e, 123f, 123g
456EFG

Haus Gelb

123k, 123l, 123m, 123o
456KLMO

ANGEBOTE, PROJEKTE UND AUSFLÜGE

- Gruppenspezifische Angebote (z.B. Familienprojekt)
- AGs in Kooperation mit externen Anbietern (z.B. Zirkus, Basketball, Gebärdensprache, Mädchenfußball, Kreatives, Türkisch und Spanisch)
- AGs gruppenübergreifend durch Erzieher*innen (z.B. Rollerdisco, Skateboard, Fußball, Bücheragent*innen und Bogenschießen)
- Projektangebote in den Ferien (z.B. Hörspielprojekt, Medienprojekt)
- Bunter Mittwoch (gelegentliche Ausflüge ab 12:15 Uhr)

In der Regel sind die Angebote für die Kinder kostenlos.

MITTAGESSEN

Gemeinsames Mittagessen ist ein wichtiger Punkt im Tagesablauf. Nach Anmeldung beim Caterer können alle Kinder der Schule am kostenlosen Mittagessen teilnehmen. Jede Klasse/Gruppe hat eine feste tägliche Essenszeit in der Mensa der Schule. So haben die Kinder ausreichend Zeit für ein ruhiges, leckeres Mittagessen. Ab und zu, z.B. in der Ferienbetreuung, kochen wir auch gemeinsam mit den Kindern.

KREIS- UND LERNZEIT

In den Gruppen findet mehrmals in der Woche eine Kreiszeit statt. Hier kommen die Kinder der Gruppe zusammen, diskutieren und planen die gemeinsame Zeit. Es finden z.B. Gruppenspiele, Vorlesen und Geburtstagsfeiern statt. Zweimal wöchentlich gibt es eine Lernzeit, in der schulische Inhalte weiter vertieft und bearbeitet werden.

ABHOLZEIT

Die meisten Kinder haben einen Betreuungsbescheid bis 16:00 Uhr und werden bis dahin in ihren Gruppen bei der/dem Bezugserzieher*in abgeholt. Bei Buchung des Spätdienstmoduls bis maximal 18:00 Uhr werden die Kinder gruppenübergreifend im Spätdienstraum betreut.

FERIENZEITEN

Wir haben – mit einer Ausnahme am Freitag nach Christi Himmelfahrt – ganzjährig geöffnet. In den Ferien findet ein abwechslungsreiches Ferienprogramm mit Ausflügen und Angeboten im Schüler*innenhaus statt.

Falls wir die Ferienbetreuung in Kooperation mit einem anderen Träger oder in einer unserer Einrichtungen an einem anderen Standort durchführen, informieren wir Sie rechtzeitig. Eine rechtzeitige Anmeldung für die Anwesenheit in den Ferien ist unbedingt erforderlich und wird jeweils rechtzeitig vorher über die Bezugserzieher*innen abgefragt.

Aus pädagogischer Sicht empfehlen wir, dass die Kinder einmal jährlich einen Urlaub von mindestens zwei Wochen haben sollten.

GEMEINSCHAFTSKASSE

Für Aktivitäten, Mobiliar, Bastelmaterial, Spielmaterialien, Geburtstagsgeschenke, Getränke und Obst wird ein geringer monatlicher Beitrag für die Gemeinschaftskasse erhoben. Für Ferienprogramme wird bei Bedarf ein besonderer Beitrag erhoben.

ELTERNARBEIT

Wir möchten, dass sich Ihr Kind bei uns im Schüler*innenhaus wohlfühlt und gerne kommt. Eine gute Kommunikation zwischen den pädagogischen Fachkräften und den Eltern ist uns sehr wichtig.

Mit den Eltern der neuen Schüler*innenhauskinder führen wir daher in den ersten Schulwochen ein Erstgespräch, damit wir Eltern und Kind besser kennenlernen. Darüber hinaus ist einmal pro Schuljahr ein Entwicklungsgespräch zwischen Eltern und Bezugserzieher*in vorgesehen, um gemeinsam die Entwicklung Ihres Kindes zu begleiten. Neben kurzen Tür- und Angelgesprächen außerhalb der Gruppenzeit können Sie auch bei Bedarf jederzeit während des Schuljahres einen Termin für eine Hospitation in der Gruppe oder ein Elterngespräch vereinbaren.

An den Elternabenden, gemeinsam mit der Schule oder intern im Schüler*innenhaus, werden organisatorische und inhaltliche Themen besprochen. Gemeinsame Feste wie das Frühlingsfest, Halloween oder ein Abschlussfest zum Schuljahresende

sind ebenfalls gute Möglichkeiten, um die Aktivitäten rund um das Schüler*innenhaus gemeinsam mit Kindern, Pädagog*innen und anderen Familien kennenzulernen und mitzugestalten.

VERLÄSSLICHE HALBTAGSGRUNDSCHULE (VHG) IM GANZTAGSBETRIEB

Der vorgesehene Personalschlüssel für die VHG-Zeit wird zur Gewährleistung der Betreuung zwischen 7:30 und 13:30 Uhr genutzt. In diese Zeit fallen für die Mitarbeiter*innen Unterrichtsbegleitung, Teilnahme an Gremien, Besprechungen, Elterngespräche und Vorbereitungszeiten. Wir verknüpfen die Arbeit der verlässlichen Halbtagsgrundschule und Ganztagsbetreuung, indem wir inhaltliche, personelle und räumliche Verbindungen haben.

Vor Unterrichtsbeginn ab 7:30 Uhr findet eine gruppenübergreifende Betreuung statt. Hier können die Kinder in Ruhe ankommen, letzte Vorbereitungen für den Schultag treffen, malen oder ein Buch lesen.

Für die Zeit nach Schulschluss können Sie Ihr Kind verbindlich für eine Betreuung bis maximal 13:30 Uhr über das Sekretariat der Schule anmelden, sofern Sie keinen Hortvertrag für Ihr Kind abschließen möchten. In den Schulferien findet keine VHG-Betreuung statt.

UNTERRICHTSBEGLEITUNG DURCH ERZIEHER*INNEN

Der Schwerpunkt der Unterrichtsbegleitung liegt auf den Jahrgängen 123. Die Erzieher*innen begleiten, nach Absprache mit den Klassenlehrer*innen, einige Stunden pro Woche den Unterricht. Entweder in Form von Projektbegleitung oder indem sie eigene Schwerpunkte, z.B. bildnerisches Gestalten, naturwissenschaftliche Experimente, Förderung der Grobmotorik/Feinmotorik, Konfliktlösungsmöglichkeiten für Kinder einbringen. Sie arbeiten mit einzelnen Kindern oder in Kleingruppen und unterstützen in den Bereichen Sprachförderung und Soziales Lernen.

TEAM

Die Personalausstattung folgt dem vom Gesetzgeber vorgegebenen Personalschlüssel. Das Schüler*innenhaus-Team setzt sich aus Pädagog*innen verschiedener Kulturen, unterschiedlicher Altersstufen und verschiedener persönlicher Fähigkeiten aus z.B. dem musisch-kreativen, mathematisch-naturwissenschaftlichen und sportlichen Bereich zusammen. Kinder mit einem anerkannten erhöhten Förderbedarf werden von ausgebildeten Inklusionserzieher*innen und Heilpädagog*innen zusätzlich begleitet. Außerdem wird das Team durch Erzieher*innen in der Ausbildung unterstützt. Unsere Mitarbeiter*innen werden übergreifend in folgenden Bereichen eingesetzt: Unterrichtsbegleitung, Angebote der VHG, ergänzende Betreuung während der Schulzeit und ganztägige Ferienbetreuung. Alle Erzieher*innen bilden sich im Bereich der Pädagogik nach Maria Montessori weiter. Die bedarfsgerechte Weiter- und Fortbildung wird kontinuierlich entweder an Teamtagen oder durch die Teilnahme an Einzelfortbildungen durchgeführt. Regelmäßige Teambesprechungen (Gruppen-, Haus- und Gesamtteam) sowie Kooperationszeit mit den Lehrer*innen und Teilnahme an schulinternen Gremien sind selbstverständlicher Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit.

KOTTI e.V.

Kotti e.V. arbeitet seit 1986 im Gebiet rund um das Kottbusser Tor in den Bereichen Gemeinwesenarbeit, Bildung und Jugendhilfe. Seine Mitglieder leben und arbeiten im Stadtteil. Ziel des Kotti e.V. ist es, im Zusammenwirken von Anwohner*innen, Nutzer*innen und professionellen Mitarbeiter*innen für die Verbesserung der Lebensqualität in seinem Einzugsbereich zu arbeiten. Daraus ergeben sich je nach Entwicklung der Lebensbedingungen und Initiative der Bewohner*innen wechselnde Schwerpunkte und verschiedene Arbeitsformen, immer aber die Notwendigkeit, den Arbeitsauftrag in einem Geflecht von Eigenaktivitäten, Kooperation und Unterstützung zu verwirklichen.



